

jähres

bericht 2019

Wir sind ein Verein, der gehörlose und hörbehinderte Menschen unterstützt, ein möglichst eigenständiges, in der Gesellschaft integriertes und würdevolles Leben führen zu können.

Wir fördern die Kommunikation zwischen Hörenden, Gehörlosen und Hörbehinderten.

Hörende, Gehörlose und Hörbehinderte arbeiten in unserem Verein auf allen Ebenen eng zusammen und suchen gemeinsam nach Lösungen.



**Bernischer Verein
für Gehörlosenhilfe**



Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe (BVfG)



Vorstand

<i>Präsident:</i>	Scheidegger Hans-Ulrich, Spiegelstrasse 109, 3095 Spiegel bei Bern
<i>Vizepräsidentin:</i>	Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand
<i>Kassier:</i>	Zurbriggen Thomas, Schloss-Strasse 3c, 3067 Boll
	De Rosa Tatiana, Engelhardstrasse 10, 3280 Murten
	Heldner Benjamin (CI-Träger), Dorfmatte 115, 3286 Muntelier
	Kyburz Rolf (gehörlos), Aarestrasse 66, 3052 Zollikofen (fehlt auf der Foto)
	Ledermann-Wälti Franziska (gehörlos), Bernstrasse 20, 3110 Münsingen
	Staudenmann Heinz, Rosenweg 4, 3066 Stettlen
	Zaugg Walter (gehörlos), Birkenweg 41, 3123 Belp

Geschäftsstelle

Walkerhaus, Belpstrasse 24, 3007 Bern

Revisionsstelle

Fiduria AG, Treuhandgesellschaft Bern

Delegierte des Vorstandes für die Fachstelle

Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand

Verwaltungsrat Walkerhaus-Immobilien AG

<i>Präsidentin:</i>	Merz-Haering Ursula, Route de Bellerive 25, 1586 Vallamand
<i>Kassier:</i>	Zurbriggen Thomas, Schloss-Strasse 3c, 3067 Boll
	Heldner Benjamin (CI-Träger), Dorfmatte 115, 3286 Muntelier
	Staudenmann Heinz, Rosenweg 4, 3066 Stettlen
	Zaugg Walter (gehörlos), Birkenweg 41, 3123 Belp (ab 26.06.2019)

(ohne Stimmrecht)

<i>Geschäftsstellenleiterin:</i>	Mauron Michèle, lic. phil, dipl. Sozialarbeiterin
<i>Verwalter Walkerhaus:</i>	Kipfer Mathias, Belpstrasse 24, 3007 Bern, Tel: 079 478 36 07, E-Mail: reservation@walkerhaus.ch, Postcheck: 60-337682-0

Spendenkonten:

BVfG: Postcheckkonto 30-1770-4, Bankkonto Credit Suisse CH74 0483 5020 3548 4100 3

Jahresbericht PDF unter: www.bvfg.ch / www.bfsug.ch / www.walkerhaus.ch



Jahresbericht 2019 des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Im Berichtsjahr hat der **Vereinsvorstand** sechs mal getagt. Eine Frage, die uns beschäftigt, ist der Bestand unseres Vereins. Es ist nicht wegzuleugnen, dass wir eine stark alternde Mitgliedschaft haben und junge Menschen dem Verein kaum mehr beitreten. Damit ist unsere Zukunft alles Andere als gesichert. Wir werden uns mit der Frage der Rechtsform unserer Institution, namentlich einer allfälligen Umwandlung in eine Stiftung, intensiv beschäftigen müssen.

Die jährliche **Mitgliederversammlung** fand am 26. Juni statt. Nebst den ordentlichen statutarischen Geschäften, orientierte der Vorstand insbesondere darüber, dass die Stiftung Wohnheim Belp mit der Stiftung Verein für das Alter Sektion Bern fusionieren werde, um die Kosten für eine dringend nötige Gesamtsanierung tragen zu können. Auch weiterhin wird das Aufnahmeprivileg schwerhöriger und gehörloser Personen gewahrt und der Fonds für die Bedürfnisse gehörloser Heimbewohner wird auch künftig unter der Leitung von Walter Zaugg stehen.

In einer Zeit, in der Alles im Fluss ist, scheint uns eine solide **Vernetzung auf nationaler und kantonaler Ebene** wichtig. Wir pflegen unsere Mitgliedschaft bei **Sonos** und beim Schweizerischen Gehörlosenbund (**SGB**). So achten wir darauf, dass jeweils mindestens ein gehörloses Vorstandsmitglied, zur Zeit in der Regel Walter Zaugg, an den Versammlungen und Veranstaltungen des SGB teilnimmt und dem Vorstand darüber Bericht erstattet. Schliesslich wurden wir als neues Mitglied von pro auditio Schweiz aufgenommen. Auf kantonaler Ebene pflegen wir die Beziehungen zum Vorstand von pro auditio Bern. Ein toller Anlass war der Festakt zum 125-jährigen Jubiläum des **Gehörlosenvereins Bern**: Ein alter, junggebliebener Verein! Zum Thema Vernetzung gehört auch unsere Zusammenarbeit mit den **BFSUG Deutschschweiz**. Wir prüfen zur Zeit, wo und wie wir noch näher kooperieren könnten, ohne die Eigenständigkeit der einzelnen Stellen und ihrer Trägerchaften sowie deren je besonderen Bedingungen in Frage zu stellen.

Mit einem Blick über die Jahreshesze hinweg will ich hier auch vorwegnehmen, dass wir mit der Leiterin der Beratungsstelle, **Michèle Mauron** anfangs 2020 aufgrund unterschiedlicher Vorstellungen überein gekommen sind, uns zu trennen. Die Nachfolge als Stellenleiterin hat **Marlis Jordi Roth**, Sozialarbeiterin, angetreten. Sie ist seit 2002 bei uns tätig, seit 2015 als stellvertretende Leiterin. Sie kennt die Beratungsstelle bestens und ist dementsprechend hervorragend für die Leitungsfunktion geeignet.

Michèle Mauron hat uns nach 28 Jahren verlassen und wird eine neue Herausforderung übernehmen. Sie war seit 1992 als Sozialarbeiterin bei uns tätig, von 2000 bis 2014 als Co-Leiterin und schliesslich seit 2014 als alleinige Leiterin. Sie hat uns wertvolle Dienste geleistet und sich um die Entwicklung der Beratungsstelle verdient gemacht. Wir sprechen ihr dafür unseren herzlichen Dank und unsere Anerkennung aus und wünschen ihr für ihre berufliche Zukunft alles Gute!

Zum Schluss sei auch dieses Jahr wieder all denjenigen unser herzlicher Dank ausgesprochen, die zum Erfolg unserer Arbeit beitragen bzw. diesen erst ermöglichen: Insbesondere den Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle, die sich tagtäglich mit grossem Engagement zum Wohl der schwerhörigen und gehörlosen Mitmenschen einsetzen und den Behörden, die uns die erforderlichen finanziellen Mittel zusprechen! Mein ganz persönlicher Dank geht an meine Vorstandskollegen und -kolleginnen, mit denen zusammen zu arbeiten eine besondere Freude ist!

Bernerischer Verein für Gehörlosenhilfe
H.U. Scheidegger, Präsident



Leistungsbericht 2019

Die **Beratung für Schwerhörige und Gehörlose in Bern** (BFSUG BE) setzt ihre Angebote und Dienstleistungen im Auftrag des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe (BVfG) um. Wir beraten und unterstützen Menschen mit einer Hörbehinderung (Gehörlose, Schwerhörige, Ertaubte, Personen mit CI) sowie deren Angehörige und Bezugspersonen. Wir sind **Ansprechpersonen zu Fragen in allen Lebensbereichen**. Bei Bedarf vermitteln wir andere Fachstellen und begleiten Menschen mit einer Hörbehinderung dorthin. Wir unterstützen und befähigen Menschen mit einer Hörbehinderung bei ihrer Alltagsbewältigung, welche durch die Folgen der Behinderung (eingeschränktes Sprachverständnis, Informations- und Wissensdefizit) erschwert ist. Wir schaffen die Grundlagen zum besseren Verständnis zu den Auswirkungen der Hörbehinderung und tragen somit zu einer verbesserten Kommunikation und Integration der Menschen mit einer Hörbehinderung bei. Dabei orientieren wir uns an der Brücke in unserem Logo, als Sinnbild für den gemeinsamen Brückenschlag zwischen Schwerhörigen / Gehörlosen und Hörenden, den es für eine gelingende Kommunikation braucht. Es bestehen Subventionsverträge mit dem Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) für Dienstleistungen gemäss Art. 74 IVG und mit der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GIS). Zudem arbeiten wir im Bereich Arbeitsintegration aufgrund individueller Verfügungen der IV-Stellen und mit dem Amt für Wirtschaft (BECO).

Dienstleistungen

2019 wurden folgende Dienstleistungen angeboten:

Im Bereich Sozialberatung

- Kurzberatung zu Fragen schwerhöriger und gehörloser Personen
- Sozialberatung: psychosoziale Beratung, Beratung zu allen Lebensfragen, Erschliessen von Sozialversicherungs- und finanziellen Leistungen
- Triage und Vermittlung zu anderen Organisationen
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Sozialdiensten, Erwachsenen- und Kinderschutzbahörden, IV-Stellen, RAV-Stellen, Heimen, Spitex, u.v.a: Koordination gemeinsamer Betreuungsleistungen

Im Bereich Arbeitsintegration

- Jobcoaching
- Standortbestimmungen
- Tutoriate
- Sensibilisierungsreferate bei Arbeitgebenden

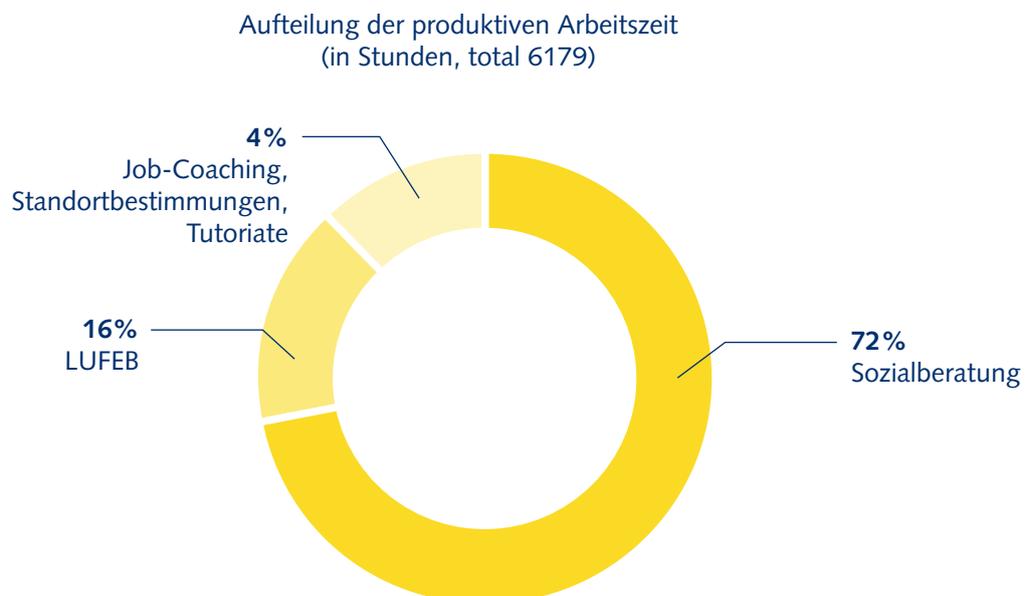


Im Bereich Leistungen zur Unterstützung und Förderung der Eingliederung Behinderter (LUFEB)

- Auskünfte rund ums Thema Schwerhörigkeit und Gehörlosigkeit
- Referate zum Thema Hörbehinderung und Kommunikation
- Elektronischer Newsletter für schwerhörige und gehörlose Klientinnen und Klienten
- Website
- Facebook und Instagram
- Überarbeitung bestehender Merkblätter
- Produktion hörbehindertengerechter Videos zu verschiedenen Themen
- Projekt Online-Beratung – erste Abklärungen und Erarbeiten von Grundlagen
- Erarbeitung interner Arbeitsmaterialien
- Mitarbeit in Behindertenorganisationen und Gremien

Die BFSUG BE pflegt den Austausch mit anderen Organisationen im Gehörlosen- und Sozialwesen. Kurse und Treffpunkte wurden 2019 sistiert. Wir prüfen, ob ab 2020 wieder Dienstleistungen in diesen Bereichen angeboten werden sollen.

Arbeitszeit



Von diesen Stunden wurden durch externe und stundenweise bezahlte Mitarbeitende oder freiwillige tätige Personen geleistet: 550 Stunden für Tutoriate, 25 Stunden im Bereich LUFEB für Referate und 12 Stunden im Bereich LUFEB in der Gremienarbeit.



Leistungserbringung 2019 in Kürze

4'424	Stunden Sozialberatung für 200 Personen, davon 66 Neumeldungen
3'040	Klicks auf Facebook und 105 Beiträge
3'000	mal wurde unsere Website bfsug.ch angeklickt
2'350	mal wurden die 4 elektronischen Newsletter angeklickt
1'100	Vimeo Aufrufe
32	Referate und Präsentationen zum Thema Schwerhörigkeit und/oder Gehörlosigkeit und deren Folgen
13	Gesuche für CHF 29'743 in der Sozialberatung / Einzelfallhilfe
5	Jobcoachings für die Invalidenversicherung
5	Neue und überarbeitete / externe und interne Merkblätter
2	Standortbestimmungen für das BECO
2	Tutoriate
1	Gesuch über CHF 12'000.– für Beiträge an die Sozialberatung Nicht-IV-berechtigter Personen

Personelles

2019 gab es keine personellen Veränderungen. Unverändert arbeiten **Aina Sigrist, Chris van Herwijnen, Claudia Röthlisberger, Marlis Jordi-Roth, Mirjam Mürger, Petra Biedermann, Rahel Lindegger und Timon Nyfeler** (Sozialarbeiter in Ausbildung) im Team der BFSUG Bern mit. **Chris van Herwijnen** hatte ihr 25-jähriges Jubiläum.

In den Bereichen **Öffentlichkeitsarbeit und Tutoriate** stellen wir auftragsbezogenen Personen an. 2019 haben uns Nicole Pascali und Corrine Parrat im Bereich Öffentlichkeitsarbeit unterstützt; Regina Reinhardt, Daniel Stanila und Giuseppe Ferrante haben Tutoriate durchgeführt. Herzlichen Dank für diese Arbeit.

Qualität

2019 war Kommunikation ein Schwerpunktthema im Team. Für die Kommunikation mit unseren gehörlosen Klientinnen und Klienten besuchten wir wie bereits im Vorjahr einen internen Gebärdensprachkurs, welchen Tanja Joseph anbot.

Zur Verbesserung der **internen Kommunikation** führten wir unter der Leitung von Karin Schüpbach (www.delosis.ch) einen halbtägigen Workshop zur gewaltfreien Kommunikation durch und überprüften an einem zweiten Workshop die Qualität unserer Teamsitzung.

Die fortlaufende Qualitätssicherung im Berufsalltag findet regelmässig in Form von kollegialen Fallbesprechungen statt.



Beratung für
Schwerhörige
und Gehörlose
Bern

Dank

Ich danke...

- ... den Klientinnen und Klienten für das uns entgegengebrachte Vertrauen,
- ... denjenigen Menschen, die sich – freiwillig und oft im Hintergrund – für die Interessen der Schwerhörigen und Gehörlosen einsetzen,
- ... allen Spenderinnen und Spendern,
- ... den Mitarbeitenden der Beratungsstelle, die sich kompetent und engagiert für die Anliegen Schwerhöriger und Gehörloser einsetzen,
- ... dem Vorstand des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe für sein ehrenamtliches Engagement,
- ... dem Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) und der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern (GIS) für die finanzielle Unterstützung.

Michèle Mauron, Stellenleiterin



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Bilanz		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	31.12.2019		31.12.2018		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
AKTIVEN							
Flüssige Mittel	1'131'991.15		953'075.36		178'915.79		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31'833.90		139'204.75		-107'370.85		
Sonstige kurzfristige Forderungen	0.00		0.00		0.00		
Aktive Rechnungsabgrenzungen	27'133.60		0.00		27'133.60		
Umlaufvermögen	1'190'958.65	69.5	1'092'280.11	67.4	98'678.54	9.0	
Finanzanlagen	500'000.00		500'000.00		0.00		
Sachanlagen	22'100.00		28'616.30		-6'516.30		
Anlagevermögen	522'100.00	30.5	528'616.30	32.6	-6'516.30	-1.2	
AKTIVEN	1'713'058.65	100.0	1'620'896.41	100.0	92'162.24	5.7	



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Bilanz		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	31.12.2019		31.12.2018		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
PASSIVEN							
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13'813.44		25'827.62		-12'014.18		
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	84'055.59		106'984.34		-22'928.75		
Rückstellung Jobcoaching	65'666.00		72'855.00		-7'189.00		
Passive Rechnungsabgrenzungen	124'542.80		98'065.60		26'477.20		
Kurzfristiges Fremdkapital	288'077.83	16.8	303'732.56	18.7	-15'654.73	-5.2	
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)							
Legat Aegerter	21'618.00		21'618.00		0.00		
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte	8'000.00		0.00		8'000.00		
Fonds Jobcoaching Bern	10'946.00		0.00		10'946.00		
Schwankungsreserve ALBA	0.00		0.00		0.00		
Schwankungsreserve Art 74 IVG	0.00		0.00		0.00		
<i>Total Fondskapital</i>	<i>40'564.00</i>		<i>21'618.00</i>		<i>0.00</i>		
Organisationskapital							
Gebundenes (erarbeitetes) Kapital							
Spendenfonds Bern	39'525.77		39'525.77		0.00		
<i>Total gebundenes Kapital</i>	<i>39'525.77</i>		<i>39'525.77</i>		<i>0.00</i>		
Freies Kapital							
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	773'836.70		684'965.73		88'870.97		
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35		61'055.35		0.00		
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00		10'000.00		0.00		
Neubewertungsreserve	499'999.00		499'999.00		0.00		
<i>Total freies Kapital</i>	<i>1'344'891.05</i>		<i>1'256'020.08</i>		<i>88'870.97</i>		
Organisationskapital	1'384'416.82	80.8	1'295'545.85	79.9	88'870.97	6.9	
PASSIVEN	1'713'058.65	100.0	1'620'896.41	100.0	73'216.24	4.5	



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Betriebsrechnung		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	01.01.2019 - 31.12.2019		01.01.2018 - 31.12.2018		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
Erhaltene zweckgebundene Zuwendungen	12'000.00		3'000.00		9'000.00		
Erhaltene freie Zuwendungen	134'376.66		80'241.10		54'135.56		
Beiträge öffentliche Hand	841'486.00		1'056'170.00		-214'684.00		
Erlös aus Lieferungen und Leistungen	77'804.60		109'870.05		-32'065.45		
nicht zweckgebundene Erträge aus Mittelbeschaffung	1'190.00		1'520.00		-330.00		
Betriebsertrag	1'066'857.26	100.0	1'250'801.15	100.0	-183'943.89	0.0	
Aufwand für Drittleistungen	4'000.20	0.4	16'704.15	1.3	-12'703.95		
Personalaufwand	803'434.05	75.3	982'991.85	78.6	-179'557.80	-3.3	
Raumaufwand	76'983.40		99'574.47		-22'591.07		
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	936.80		0.00		936.80		
Fahrzeugaufwand	3'913.84		3'018.09		895.75		
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	3'468.85		1'888.35		1'580.50		
Energie- und Entsorgungsaufwand	2'193.50		2'562.10		-368.60		
Verwaltungs- und Informatikaufwand	139'923.90		147'320.60		-7'396.70		
Werbeaufwand	1'612.90		1'186.25		426.65		
Sonstiger betrieblicher Aufwand					0.00		
Sachaufwand	229'033.19	21.5	255'549.86	20.4	-26'516.67	1.0	
Total direkter Aufwand für die Leistungserbringung	1'036'467.44	97.2	1'255'245.86	100.4	-218'778.42	-3.2	
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN UND ABSCHREIBUNGEN	30'389.82	2.8	-4'444.71	-0.4	34'834.53	3.2	
Abschreibungen auf mobilen Sachanlagen	12'925.25		13'690.05		-764.80		
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	12'925.25	1.2	13'690.05	1.1	-764.80	0.1	
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN	17'464.57	1.6	-18'134.76	-1.4	34'834.53	3.1	



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Betriebsrechnung		Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe					
Bezeichnung	01.01.2019 - 31.12.2019		01.01.2018 - 31.12.2018		Abweichung		
	CHF	%	CHF	%	CHF	%	
Zinsaufwand	0.00		0.00		0.00		
Übriger Finanzaufwand	-611.00		-985.61		374.61		
Finanzaufwand	-611.00	-0.1	-985.61	-0.1	374.61	0.0	
Zinsertrag	779.90		75.49		704.41		
Übriger Finanzertrag	0.00		0.00		0.00		
Finanzertrag	779.90	0.1	75.49	0.0	704.41	0.1	
BETRIEBSFREMDER ERFOLG							
Ausserordentlicher Aufwand	0.00		-16'081.00		16'081.00		
Ausserordentlicher Ertrag	90'183.50		0.00		90'183.50		
Ausserordentlicher Erfolg	90'183.50	8.5	-16'081.00	-1.3	106'264.50	9.7	
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ZWECKGEBUNDENEN KAPITALS	107'816.97	10.1	-35'125.88	-2.8	-105'185.48	12.9	
Entnahme zweckgebundene Fonds	4'000.00		3'000.00				
Zuweisung zweckgebundene Fonds	-22'946.00		-3'000.00				
ERGEBNIS VOR VERÄNDERUNG DES ORGANISATIONSKAPITALS	88'870.97		-35'125.88				
Zuweisung gebundenes Kapital	0.00		-4'000.00				
Entnahme gebundenes Kapital	0.00		7'671.45				
ERGEBNIS VOR ZUWEISUNG AN ORGANISATIONSKAPITAL	88'870.97		-31'454.43				
Zuweisung/Entnahme Organisationskapital	-88'870.97		31'454.43				
	0.00		0.00				



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2019	CHF Bilanz per 1.1.2019	CHF Zugang Extern	CHF Verwendung Extern	CHF Bilanz per 31.12.2019
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)				
Legat Aegerter (Ausbildungsbeiträge f. hörende Kinder gehörloser Eltern)	21'618.00	0.00	0.00	21'618.00
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte 1)	0.00	12'000.00	-4'000.00	8'000.00
Schwankungsfonds ALBA 2)	0.00	0.00	0.00	0.00
Fonds Jobcoaching 3); a)	0.00	10'946.00	0.00	10'946.00
Schwankungsreserve Art. 74 IVG 4)	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Fondskapital	21'618.00	22'946.00	-4'000.00	40'564.00
Veränderungen Organisationskapital				
Spendenfonds	39'525.77	0.00	0.00	39'525.77
Total gebundenes Kapital	39'525.77	0.00	0.00	39'525.77
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	684'965.73	88'870.97	0.00	773'836.70
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35	0.00	0.00	61'055.35
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
Neubewertungen	499'999.00	0.00	0.00	499'999.00
Total freies Kapital	1'256'020.08	88'870.97	0.00	1'344'891.05
Total Organisationskapital	1'295'545.85	88'870.97	0.00	1'384'416.82
<p>a) die Zuweisung an den Fonds Jobcoaching im Berichtsjahr setzt sich aus der Umqualifizierung einer Rückstellung aus dem Vorjahr (CHF 6'781) sowie aus der Zuweisung aus dem laufenden Jahr von CHF 4'165 zusammen.</p>				



Jahresrechnung Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2018	Bilanz per 1.1.2018	Zugang Extern	Verwendung Extern	Bilanz per 31.12.2018
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)				
Legat Aegerter (Ausbildungsbeiträge f. hörende Kinder gehörloser Eltern)	21'618.00	0.00	0.00	21'618.00
Fonds Sozialberatung nicht IV-Berechtigte 1)	0.00	3'000.00	-3'000.00	0.00
Schwankungsreserve Art. 74 IVG 4)	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Fondskapital	21'618.00	3'000.00	-3'000.00	21'618.00
Veränderungen Organisationskapital				
Spendenfonds	43'197.23	4'000.00	-7'671.45	39'525.78
Total gebundenes Kapital	43'197.23	4'000.00	-7'671.45	39'525.78
Erarbeitetes freies Kapital (inkl. Jahresergebnis)	716'420.16	0.00	-31'454.43	684'965.73
Legat Hans Lüthi (freier Spendenfonds)	61'055.35	0.00	0.00	61'055.35
Legat Ursula Iselin (freier Spendenfonds)	10'000.00	0.00	0.00	10'000.00
Neubewertungen	499'999.00	0.00	0.00	499'999.00
Total freies Kapital	1'287'474.51	0.00	-31'454.43	1'256'020.08
Total Organisationskapital	1'330'671.74	4'000.00	-39'125.88	1'295'545.86
<p>1) der zweckgebundene Fonds dient zur Finanzierung von Beratungen für NIVB. Der Fonds wird durch zweckgebundene Spenden geäufnet.</p> <p>2) Überdeckungen resultierend aus dem vom ALBA subventionierten Leistungen sind als zweckgebundene Rücklagen zu führen. Diese Ueberdeckungen sind nachweislich zum Ausgleich von bereits realisierten und zukünftigen Unterdeckungen sowie zweckgebunden für die im Leistungsvertrag mit dem ALBA vereinbarten Angebote und deren Weiterentwicklung zu verwenden.</p> <p>3) der Fonds Jobcoaching wird aus Überdeckungen aus den von der IV subventionierten Jobcoachings geäufnet. Allfällige Unterdeckungen müssen aus diesem Fonds finanziert werden.</p> <p>4) Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen. Allfällige Überdeckungen aus dem Geschäftsjahr würden jeweils im Folgejahr dem Fonds zugewiesen.</p>				



1. Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2019 des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe als Einzelabschluss wurde in Anlehnung an die Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER), insbesondere mit dem Standard 21 für Non-Profit-Organisationen erstellt. Der vorliegende Rechnungsabschluss stellt den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar und wurde vom Vorstand genehmigt. Dieser Einzelabschluss wird für den Konzernabschluss verwendet, welcher in Übereinstimmung nach Swiss GAAP FER zusätzlich erstellt wird.

Bewertungsgrundsätze

Im Grundsatz werden historische Wertansätze gewählt. Dabei wird das Umlaufvermögen zum Anschaffungswert oder zum tieferen Marktwert bewertet. Das Sachanlagevermögen wurde zum Anschaffungswert abzüglich der betriebswirtschaftlichen notwendigen Abschreibungen bilanziert.

Flüssige Mittel

Unter den flüssigen Mittel werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert.

Forderungen

Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

Finanzanlagen / Beteiligungen

Die Beteiligung an der Walkerhaus Immobilien AG wird zum Anschaffungswert bilanziert.

Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich den betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen und dauerhaften Wertminderungen. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer. Einzelanschaffungen unter CHF 1'000 werden nicht aktiviert.

Anlagekategorien

Fahrzeuge, Maschinen, Mobilien
Informatik, Kommunikation

Nutzungsdauer

5 Jahre
5 Jahre

Verbindlichkeiten (kurz- und langfristige Verbindlichkeiten)

Die Verbindlichkeiten werden in der Regel zum Nominalwert bilanziert.

Rückstellungen

Abgrenzungen und Rückstellungen werden nach objektiven sowie betriebswirtschaftlichen Grundsätzen gebildet und bewertet, den Risiken wird ausreichend Rechnung getragen.



Anhang

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Erläuterungen zur Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Flüssige Mittel		
Unter den Flüssigen Mitteln werden Kassen-, Post- und Bankguthaben bilanziert:		
Kassen	1'828.44	3'313.54
Postcheck	690'031.02	395'105.95
Banken	440'131.69	554'655.87
<i>Total</i>	<i>1'131'991.15</i>	<i>953'075.36</i>

Forderungen

Die offenen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

gegenüber Dritten	7'363.90	94'131.40
gegenüber Klienten	0.00	0.00
gegenüber IV-Stellen	24'470.00	45'073.35
gegenüber Kantonen/Gemeinden	0.00	0.00
<i>Total</i>	<i>31'833.90</i>	<i>139'204.75</i>

Sonstige kurzfristige Forderungen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen setzen sich wie folgt zusammen:

Forderungen ggü. Verrechnungssteuer	0.00	0.00
gegenüber Beteiligten	0.00	0.00
gegenüber Beteiligungen	0.00	0.00
<i>Total</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen setzen sich wie folgt zusammen

Sozialversicherungen	24'525.20	0.00
sonstiger vorausbezahlter Aufwand	2'608.40	0.00
<i>Total</i>	<i>27'133.60</i>	<i>0.00</i>

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen

Beteiligung Walkerhaus AG	500'000.00	500'000.00
<i>Total</i>	<i>500'000.00</i>	<i>500'000.00</i>



Anhang

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Sachanlagen

Die Sachanlagen haben sich wie folgt entwickelt:

	<i>Mobilien und Einrichtungen</i>	<i>Büromasch. EDV</i>	<i>Fahrzeuge</i>	<i>Total</i>
Stand 1.1.2018	1'448.00	27'800.00	2'180.00	31'428.00
Zugänge	1'270.30	9'608.05	0.00	10'878.35
Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Stand 31.12.2018</i>	<i>2'718.30</i>	<i>37'408.05</i>	<i>2'180.00</i>	<i>42'306.35</i>
Abschreibungen	-622.00	-10'888.05	-2'180.00	-13'690.05
Stand 31.12.2018	2'096.30	26'520.00	0.00	28'616.30
Zugänge	6'408.95	0.00	0.00	6'408.95
Abgänge	0.00	0.00	0.00	0.00
<i>Stand 31.12.2019</i>	<i>8'505.25</i>	<i>26'520.00</i>	<i>0.00</i>	<i>35'025.25</i>
Abschreibungen	-2'105.25	-10'820.00	0.00	-12'925.25
Stand 31.12.2019	6'400.00	15'700.00	0.00	22'100.00

Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen

gegenüber Dritten	13'807.34	24'162.87
gegenüber Sozialversicherungen	5.70	1'664.75
<i>Total</i>	<i>13'813.04</i>	<i>25'827.62</i>

Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

gegenüber Klienten	18'558.05	41'848.50
gegenüber Beteiligungen (Walkerhaus AG)	65'497.54	65'115.79
<i>Total</i>	<i>84'055.59</i>	<i>106'964.29</i>

Passive Rechnungsabgrenzungen

Ausstehende Lieferantenrechnungen	52'120.00	54'753.20
Lohn Guthaben	38'362.80	0.00
Miete + Kosten Auflösung Fachstelle Olten	0.00	9'800.00
Sozialversicherungen	11'350.00	3'827.40
Ferien- und Ueberzeit Guthaben Mitarbeitende	22'710.00	29'685.00
<i>Total</i>	<i>124'542.80</i>	<i>98'065.60</i>



Erläuterungen der Betriebsrechnung

Beschrieb der Leistung

Der Bernische Verein für Gehörlosenhilfe unterstützt über die Beratungsstelle schwerhörige und gehörlose Menschen. Die Beratungsstellen bieten Leistungen an, welche Betroffene und deren Angehörige in den Bereichen Ausbildung, Beruf, Freizeit, Familie und Finanzen unterstützen. Schwerpunkte sind das Einbeziehen der Betroffenen in die Gesellschaft, die Öffentlichkeitsarbeit und die Informationsvermittlung an Fachleute. Die Finanzierung erfolgt zu einem Grossteil über öffentlich rechtliche Beiträge sowie Dienstleistungs- und Spendenerträge.

Personalaufwand

Diese Gruppe enthält neben den üblichen Personalkosten auch sog. Honorare Dritter. Darin verbucht sind:

	2019	2018
Besoldungen	632'879.55	784'911.65
Sozialleistungen	105'789.65	144'765.60
Personalnebenaufwand	17'930.85	16'066.80
Honorare Leistungen Dritter	46'834.00	37'247.80
<i>Total</i>	<i>803'434.05</i>	<i>982'991.85</i>

Mitarbeitende und Personalvorsorge

Vollzeitstellen 2019 = < 10 (Vorjahr < 10)

Die Mitarbeitenden des Bernischen Vereins für Gehörlosenhilfe sind gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod bei der Sammelstiftung PREVIS versichert. Die Versicherung erfolgt im Rahmen des beitragsorientierten Planes der Vorsorgekasse, bei welchem Arbeitnehmer und Arbeitgeber definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge stellen den Aufwand für die Personalvorsorge dar. Der Aufwand im 2019 beläuft sich auf CHF 50'176.75. (Vorjahr 70'653.95)

Bei der Sammelstiftung PREVIS handelt es sich um eine sog. Vollversicherung ohne Risiko von einer Deckungslücke.

Vergütungen an Mitglieder des Vorstandes

Sitzungsgelder inkl. Spesen = CHF 19'041.20 (Vorjahr = 13'744.70)

Honorare aus Beratungsdienstleistungen = CHF 0.00 (Vorjahr = 0.00)

Vergütung an Mitglieder der Institutionsleitung

Auf die Offenlegung der Entschädigung der Institutionsleitung wird verzichtet, da die Institutionsleitung aus einer Person besteht.



Anhang

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe

Honorar der Revisionsstelle

an der Vereinsversammlung vom 24.5.2016 wurde die Fiduria AG, Bern als neue Revisionsstelle gewählt

	2019	2018
Honorar für die Revision	5'468.45	7'000.00

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Die Beratungsstelle Bern wird in einer Behindertenorganisation durch eine gehörlose Person vertreten.

Der nicht entschädigte Aufwand betrug im Geschäftsjahr 12 Stunden (VJ 12 Stunden).

	2019	2018
Ausserordentlicher Aufwand		
Rückerstattung Erlöse Jobcoaching	0.00	11'781.00
Uebertrag für Olten bestimmte Spenden	0.00	4'300.00

	2019	2018
Ausserordentlicher Ertrag		
Verrechnung Lohn Vorjahre Invalidenversicherung	73'067.00	0.00
div. nicht mehr benötigte Rückstellungen Auflösung Olten	8'898.65	0.00
Umqualifizierung Fonds Jobcoaching aus Vorjahr	6'781.00	0.00
div. unwesentliche Positionen	408.00	
Rückerstattung CO2 Abgabe	1'028.85	0.00
	90'183.50	0.00

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Ausbreitung des Coronavirus und die durch die Schweizer Landesregierung beschlossenen Massnahmen können bedeutsame wirtschaftliche Folgen für den Bernischen Verein für Gehörlosenhilfe haben. Insbesondere können zusätzliche Kosten entstehen und es ist mit Mindereinnahmen zu rechnen.

Der Vorstand verfolgt die Ereignisse zeitnah und trifft die notwendigen Massnahmen. Auch hat der Vorstand Massnahmen in die Wege geleitet, um die Liquidität der Gesellschaft aufrecht zu erhalten.

Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Aus heutiger Sicht kann die Fortführungsfähigkeit des Vereins im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR als nicht gefährdet betrachtet werden.



Revisorenbericht über die Jahresrechnung

FIDURIA

 EXPERTSuisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
Bernischen Vereins für die Gehörlosenhilfe
Belpstrasse 24, 3007 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Bernischen Vereins für die Gehörlosenhilfe für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Bern, 4. Mai 2020

FIDURIA AG



Patrick Mathys
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Markus Kugler
Zugelassener Revisor

Beilage: Jahresrechnung

FIDURIA AG

Brückfeldstrasse 16
3012 Bern

T +41 31 380 69 69
F +41 31 380 69 68

info@fiduria.ch
www.fiduria.ch



Beratung für
Schwerhörige
und Gehörlose
Bern

Spenden und Beiträge 2019

Betrag CHF Spendenbeiträge an den Verein

bis 500.00	Kirchgemeinde Trachselwald, Heimisberg Di Stefano Elektro GmbH, Bern Chr. + M. Haldemann, Bern Yvonne Zaugg, Belp Dr. med. dent E. Graf, Wabern
500.00 bis 5'000.00	Reformierte Kirche, Ref. Kirchgemeinde, Diessbach b. B.
über 5'000.00	Erbschaft Frances M. + Lois A. Jones Paul Hess Stiftung, Bern (Spende für Walkerhaus, Zweckgebunden)

Spendeneingänge an die Beratungsstelle Bern

bis 500.00	Kirchgemeinde Gottstatt, Orpund, Kollekte Abdankung Nelly Migliorini M. Maslomi, Bern
500.00 bis 5'000.00	Gesellschaft zu Ober-Gerwern, Bern
über 5'000.00	Stiftung Luise Müller Fonds, Bern

Finanzierung Dritte – Direkthilfe an Schwerhörige und Gehörlose Bern

500.00 bis 5'000.00	Stiftung Familienhilfe, Bern Elsi Jenni-Hemmann Stiftung, Bern Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn (Hörbehindertengemeinde) Aenggi-Stiftung, Bern Helfer und Schlüter-Stiftung, Bern Brändli-Stiftung, Bern
über 5'000.00	Schweizerische Gemeinnützige Gesellschaft, Zürich pro audito Bern

Zweckgebundene Spenden und Beiträge

über 5'000.00	Ruth & Arthur Scherbarth Stiftung, Bern
---------------	---



Beratung für
Schwerhörige
und Gehörlose
Bern

Team der Beratungsstelle Bern

Stellenleiterin/Sozialarbeiterin

Michèle Mauron

Sekretariat

Petra Biedermann

Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter

Aina Sigrist

Chris van Herwijnen

Claudia Röthlisberger

Marlis Jordi Roth

Mirjam Mürger

Rahel Lindegger

Timon Nyfeler (in Ausbildung)

> Termine nach Vereinbarung

Telefonische Erreichbarkeit

Mo 08.30–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr

Di 08.30–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr

Mi 08.30–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr

Do 08.30–12.00 Uhr / 14.00–16.00 Uhr

Fr telefonisch nicht erreichbar

Adresse

Belpstrasse 24, 3007 Bern

Telefon

031 384 20 00

E-Mail

bern@bfsug.ch

SMS

079 398 31 62

Website

www.bfsug.ch

Fax

031 398 20 80

Spendenkonto

Bernischer Verein für Gehörlosenhilfe, Bern

Postkonto 30-3173-7

IBAN CH96 0900 0000 3000 3173 7



Walkerhaus Immobilien AG Bern Jahresbericht 2019



Walkerhaus Immobilien AG, Belpstrasse 24, 3007 Bern, www.walkerhaus.ch, info@walkerhaus.ch

Am 26. Juni 2019 fand die ordentliche Generalversammlung der Walkerhaus Immobilien AG für das Geschäftsjahr 2018 statt. Als mehrjähriges Vereinsvorstandsmitglied wurde Walter Zaugg einstimmig als neues Verwaltungsratsmitglied gewählt.

Der Verwaltungsrat der Walkerhaus Immobilien AG hat im 2019 fünf ordentliche Sitzungen abgehalten.

Schon 2017 wurden die Sanierungen für die notwendigen Renovationen der Fassade und die Neueindeckung des Daches, sowie die Ausführungen für den Brandschutz durch den Verwaltungsrat beschlossen und umgehend an die Hand genommen.

Bis Ende 2018 stand das Walkerhaus unter einem Baugerüst. Anfangs 2019 konnten die Bauarbeiten abgeschlossen und das

Baugerüst entfernt werden. Nur der kleine Eckturm musste noch fertig renoviert werden.

Als grosse Überraschung kamen verschiedene Wandmalereien auf der Fassade unter dem Dach zum Vorschein.

Zur Freude aller, aber vorallem für die Denkmalpflege, waren die neuentdeckten Bilder von wertvoller Bedeutung!

Das war auch mit ein Grund, dass wir mit der Denkmalpflege einen Vertrag zur teilweisen Kostenübernahme unterzeichnen konnten.

Die Sanierungsmassnahmen hinsichtlich des Brandschutzes beinhalteten unter anderem den Ein- resp. Umbau zweier zusätzlicher Notausgänge. Das bot die Gelegenheit, den Hauseingang an der Belpstrasse neu zu gestalten und darüber hinaus konnten zwei weitere nutzbare Ausgangstüren realisiert werden.



Damit bekamen wir die Möglichkeit, einen zusätzlichen, neuen Sitzungsraum (Quattro) einzurichten.

In der Berichtsperiode fielen auch Kosten für verschiedene, kleinere Arbeiten und den laufenden Unterhalt an, z. B. Heizungsunterhalt, Gegensprechanlagen, Bewegungsmelder und weitere Einrichtungen für die verschiedenen Räume.

Nach wie vor beschäftigten wir uns mit dem Raumklima der verschiedenen Büros und vermieteten Räume im Walkerhaus. Das denkmalgeschützte Walkerhaus stellt besondere Anforderungen. Bis jetzt wurden aber noch keine praktikablen Lösungen gefunden.

Von unserem neuen Verwaltungsratsmitglied Walter Zaugg (gehörlos) wurde vorgeschlagen, ein bis zwei mal pro Jahr einen «runden Tisch» zu organisieren, damit Mieter und Benutzer des Walkerhauses ihre Anliegen vorbringen und diskutieren können. Zwei solche Anlässe fanden schon statt und die Betroffenen haben ein grosses Interesse daran gezeigt. Mit bestem Dank an Walter Zaugg!

Im 2019 gab es einen Mieterwechsel in der 1 ½ Zimmerwohnung im 3. Stock.

Im Weiteren wünschte die IGGH Abänderungen, resp. neue Mietverträge für sich und ihre Untermieter, welche sich im 2. Stock des Walkerhauses befinden.

Erneut konnten wir mehr Reservationen der verschiedenen Räumlichkeiten, sei es durch unsere Mieter, Bewohner im Haus oder Externe, für Sitzungen oder auch gesellige Anlässe gewinnen. Unserem Hausverwalter Matthias Kipfer und seinem Team

gehört ein herzliches «Dankeschön» für die grosse geleistete Arbeit und die umsichtige Betreuung im Walkerhaus.

Mitglieder des Verwaltungsrats:

Ursula Merz, Vallamand, Präsidentin
 Benjamin Heldner, Muntelier, Mitglied
 Heinz Staudenmann, Stettlen, Mitglied
 Walter Zaugg, Belp, Mitglied
 Thomas Zurbriggen, Boll, Mitglied

Alle Geschäfte, wie die Jahresrechnung, der Bericht der Revisionsstelle, sowie die Entlastung des Verwaltungsrats wurden gesetzeskonform abgewickelt.

Die Revisionsgesellschaft Fiduria AG, Bern wurde für ein weiteres Jahr, bis und mit Geschäftsjahr 2019 gewählt.

Einziger Aktionär mit einem Aktienkapital von Fr. 500'000.– ist der Bernische Verein für Gehörlosenhilfe.

Es ist mir ein Anliegen, allen, die für das Wohl des Walkerhauses ihren ganzen Einsatz geleistet haben, herzlich zu danken, der Gruppe der stets tatkräftig unterstützenden Gehörlosen und Schwerhörigen, sowie den Mietern, resp. Bewohnern des Walkerhauses für die gute Zusammenarbeit.

Mit eingeschlossen im Dank, sind selbstverständlich meine Kollegen im Verwaltungsrat für ihr Engagement fürs Walkerhaus und ihre Unterstützung beim Mittragen unserer Aufgaben.

Ursula Merz
 Präsidentin des Verwaltungsrats

	Auswertung Reservationen Walkerhaus 2019					
	UNO	DUE	TRE	Auditorium	Clubraum	Multiraum
Total Anlässe	239	72	171	246	283	77
Durchschnitt Personen/Anlass	7	8	12	25	12	5
Total Personen pro Raum	1673	576	2052	6150	3396	385
Total Personen	geschätzte 14 239 Personen waren im Jahr 2019 im Walkerhaus zu Gast					



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Bilanz

Walkerhaus Immobilien AG

Bezeichnung	31.12.2019		31.12.2018		Differenz	
		%		%		%
AKTIVEN						
Kasse	321.95				321.95	
PostFinance 60-337682-0	7 954.15		48 195.84		40 241.69-	
PostFinance 15-62565-1	39 693.39	1.6	24.00-		39 717.39	65489.1
CS KK 1658778-41	23 005.18		20 497.53		2 507.65	
CS KK 1658778-41-4	6 152.80		36 513.05		30 360.25-	
Flüssige Mittel	77 127.47	3.0	105 182.42	4.1	28 054.95-	26.7-
Heiz- & Nebenkosten Belpstr.	15 374.20		13 858.55		1 515.65	
Heiz- & Nebenkosten VJ	1 043.82	0.0			1 043.82	
Übrige kurzfristige Forderungen ggü. Dritten	16 418.02	0.6	13 858.55	0.6	2 559.47	18.5
Kto.Krt. Verein	65 497.54		65 135.79		361.75	
Übr. kurzfr. verzinsliche Forderungen ggü. Beteiligten	65 497.54	2.6	65 135.79	2.6	361.75	0.6
Übrige kurzfristige Forderungen	81 915.56	3.2	78 994.34	3.1	2 921.22	3.7
Aktive Rechnungsabgrenzungen	147 118.05	5.8	54 360.40	2.1	92 757.65	170.6
Umlaufvermögen	306 161.08	12.0	238 537.16	9.4	67 623.92	28.3
Einrichtungen Walkerhaus	37 446.30		32 485.30		4 961.00	
WB Einrichtungen Walkerhaus	37 445.30		32 484.30		4 961.00	
Mobile Sachanlagen	1.00		1.00			
Haus der Gehörlosen	2 713 452.40		2 713 452.40			
WB Haus der Gehörlosen	467 452.40-		413 452.40-		54 000.00-	
Renovation Haus der Gehörlosen	85 288.45		73 984.90		11 303.55	
WB Renovation Haus der Gehörlosen	85 287.45-		73 983.90-		11 303.55-	
Sanierung Objekt 1535 / Elektroanlagen	14 150.75		14 150.75			
WB Sanierung Objekt 1535 / Elektroanlagen	14 149.75-		14 149.75-			
Sanierung Objekt 1649/ Brandschutz	30 669.30		30 669.30			
WB Sanierung Objekt 1649/ Brandschutz	30 668.30-		30 668.30-			
Sanierung Fassade	114 892.45		93 152.45		21 740.00	
WB Sanierung Fassade	114 891.45-		93 151.45-		21 740.00-	
Dachsanierung	393 715.50		383 597.65		10 117.85	
WB Dachsanierung	393 714.50-		383 596.65-		10 117.85-	
Immobilie Sachanlagen	2 246 005.00	88.0	2 300 005.00	90.6	54 000.00-	2.3-
Anlagevermögen	2 246 006.00	88.0	2 300 006.00	90.6	54 000.00-	2.3-
AKTIVEN	2 552 167.08	100.0	2 538 543.16	100.0	13 623.92	0.5



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Bilanz		Walkerhaus Immobilien AG				
Bezeichnung	31.12.2019		31.12.2018		Differenz	
		%		%		%
PASSIVEN						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84 462.90		189 013.70		104 550.80-	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84 462.90	3.3	189 013.70	7.5	104 550.80-	55.3-
Akonto Nebenkosten	12 468.00		13 260.00		792.00-	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	12 468.00	0.5	13 260.00	0.5	792.00-	6.0-
Passive Rechnungsabgrenzungen	19 559.35		35 786.24		16 226.89-	
Rückstellung Mietzinsausfälle	5 000.00		5 000.00			
Fonds Räume der Gehörlosen	18 537.25		22 802.25		4 265.00-	
Passive Rechnungsabgrenzung	43 096.60	1.7	63 588.49	2.5	20 491.89-	32.2-
Fremdkapital kurzfristig	140 027.50	5.5	265 862.19	10.5	125 834.69-	47.3-
Hypotheken Credit Suisse	1 162 500.00		1 162 500.00			
Hypotheken Credit Suisse Flex -Rollover 1658778-41-5	600 000.00		400 388.85		199 611.15	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1 762 500.00	69.1	1 562 888.85	61.6	199 611.15	12.8
Fremdkapital langfristig	1 762 500.00	69.1	1 562 888.85	61.6	199 611.15	12.8
Aktienkapital	500 000.00		500 000.00			
Gesetzliche Gewinnreserve	209 792.12		1 204 628.64		994 836.52-	
Verlustvortrag			526 447.96-		526 447.96	
Jahresverlust	60 152.54-		468 388.56-		408 236.02	87.2
Bilanzverlust	60 152.54-	2.4-	994 836.52-	39.2-	934 683.98	94.0
Eigenkapital	649 639.58	25.5	709 792.12	28.0	60 152.54-	8.5-
PASSIVEN	2 552 167.08	100.0	2 538 543.16	100.0	13 623.92	0.5



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Erfolgsrechnung		Walkerhaus Immobilien AG				
Bezeichnung	01.01.2019 - 31.12.2019		01.01.2018 - 31.12.2018		Differenz	
		%		%		%
Benutzergebühren Walkerhaus	52 352.75		47 910.50		4 442.25	
Diverse Erträge	31 487.00		25 000.00		6 487.00	
Mietzinserträge Dauermieter	121 062.00		127 164.00		6 102.00-	
Spenden	8 239.05		2 966.25		5 272.80	
Verwendung Spenden	696.00-		1 020.00-		324.00	
NETTOERLÖS AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	212 444.80	100.0	202 020.75	100.0	10 424.05	5.2
BRUTTOGEWINN I	212 444.80		202 020.75		10 424.05	5.2
Löhne	53 106.75		44 653.80		8 452.95	
Löhne Reinigung Fachstelle	16 350.00-		16 350.00-			
AHV/IV/EO/ALV	4 815.70		3 813.80		1 001.90	
Unfallversicherung	587.40		1 304.45		717.05-	
Krankentaggeldversicherung	386.85		262.75		124.10	
Berufliche Vorsorge	3 240.00				3 240.00	
sonst. Personalaufwand	790.00		3 285.95		2 495.95-	
Personalaufwand	46 576.70	17.1	36 970.75	5.5	9 605.95	26.0
BRUTTOGEWINN II	165 868.10	60.9	165 050.00	24.6	818.10	0.5
Betrieb Walkerhaus	17 456.04		23 618.08		6 162.04-	
Dolmetschereinsätze	700.00		600.00		100.00	
Unterhalt + Reparaturen	62 207.29		29 206.90		33 000.39	
Sanierungsaufwand 2019	71 093.10				71 093.10	
Anteil Bern Mobil Sanierungs- aufwand	63 983.80-				63 983.80-	
Liegenschaftssteuern	2 813.70		2 813.70			
Versicherungen und Abgaben	3 722.60		3 963.92		241.32-	
Porti			165.80		165.80-	
Buchführung + Beratung	13 726.55		10 945.10		2 781.45	
Bank-/Post-Spesen	344.76		285.86		58.90	
Vermietungs-+ Verwaltungsk.	14 975.95		19 882.15		4 906.20-	
Übriger betrieblicher Aufwand	123 056.19	45.1	91 481.51	13.7	31 574.68	34.5
BETRIEBL. ERGEBNIS VOR ZINSEN STEUERN U.ABSCHR. (EBITDA)	42 811.91	15.7	73 568.49	11.0	30 756.58-	41.8-



Jahresrechnung Walkerhaus Immobilien AG

Erfolgsrechnung		Walkerhaus Immobilien AG					
Bezeichnung	01.01.2019 - 31.12.2019		01.01.2018 - 31.12.2018		Differenz		
		%		%		%	
Abschr. Einrichtungen	4 961.00		9 060.30		4 099.30-		
Abschr. Renovationen	65 303.55		54 000.05		11 303.50		
Abschr. Brandschutz			589.00-		589.00		
Abschr. Dachsanierung	10 117.85		370 897.65		360 779.80-		
Abschr. Fassadensanierung	21 740.00		93 151.45		71 411.45-		
Abschreibungen	102 122.40	37.5	526 520.45	78.5	424 398.05-	80.6-	
BETRIEBL. ERGEBNIS VOR ZINSEN UND STEUERN (EBIT)	59 310.49-	21.8-	452 951.96-	67.6-	393 641.47	86.9	
Hypothekarzins	19 167.30		14 000.60		5 166.70		
Finanzerfolg	19 167.30	7.0	14 000.60	2.1	5 166.70	36.9	
Ausserordentlicher Ertrag	15 000.00				15 000.00		
Veränderung Fonds Räume der Gehörlosen	4 265.00				4 265.00		
Ausserordentlicher Erfolg	19 265.00-	7.1-			19 265.00-		
ERGEBNIS VOR STEUERN (EBT)	59 212.79-	21.7-	466 952.56-	69.7-	407 739.77	87.3	
Steuern	939.75	0.3	1 436.00	0.2	496.25-	34.6-	
Jahresverlust	60 152.54-		468 388.56-		408 236.02	87.2	



1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung der Walkerhaus Immobilien AG, Bern wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden Grundsätze angewendet:

Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Fonds Räume der Gehörlosen		
Anfangsbestand 1.1.	22'802.25	21'182.25
Einlagen	696.00	1'620.00
Entnahmen	4'961.00	0.00
Endbestand 31.12.	18'537.25	22'802.25

Der Fonds Räume der Gehörlosen wird für die Finanzierung von Anschaffungen für die Hörbehinderten und Gehörlosen im Walkerhaus im Ermessen des Verwaltungsrates verwendet. Beim Fonds Räume der Gehörlosen handelt es sich nicht um eine aus einem vergangenen Ereignis basierende Verbindlichkeit.

3. Anzahl Mitarbeitende

	31.12.2019	31.12.2018
	Anzahl	Anzahl
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10



Anhang

Anhang

Walkerhaus Immobilien AG

4. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
Liegenschaft	2'246'000.00	2'300'000.00
5. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung	31.12.2019	31.12.2018
	CHF	CHF
Auflösung Rückstellung Mietzinsausfälle	15'000.00	0.00
Veränderung Fonds der Gehörlosen	4'265.00	0.00
<i>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</i>	19'265.00	0.00
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	19'265.00	0.00

6. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Ausbreitung des Coronavirus und die durch die Schweizer Landesregierung beschlossenen Massnahmen können bedeutsame wirtschaftliche Folgen für die Walkerhaus Immobilien AG haben. Insbesondere ist mit Mindereinnahmen aus der Vermietung von Seminarräumen und Sitzungszimmern zu rechnen.

Der Verwaltungsrat verfolgt die Ereignisse zeitnah und trifft die notwendigen Massnahmen. Für die Mitarbeitenden wurde Kurzarbeit beantragt. Auch hat der Verwaltungsrat Massnahmen in die Wege geleitet, um die Liquidität der Gesellschaft aufrecht zu erhalten.

Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Epidemie noch nicht zuverlässig beurteilt werden. Aus heutiger Sicht kann die Fortführungsfähigkeit der Gesellschaft im Sinne von Art. 958a Abs. 2 OR als nicht gefährdet betrachtet werden.



Revisorenbericht über die Jahresrechnung

FIDURIA

 EXPERTsuisse zertifiziertes Unternehmen
Mitglied TREUHAND | SUISSE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Walkerhaus Immobilien AG
Belpstrasse 24, 3007 Bern

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Walkerhaus Immobilien AG für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Bern, 4. Mai 2020

FIDURIA AG



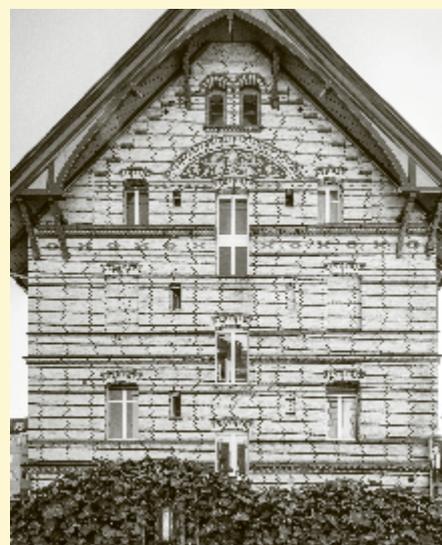
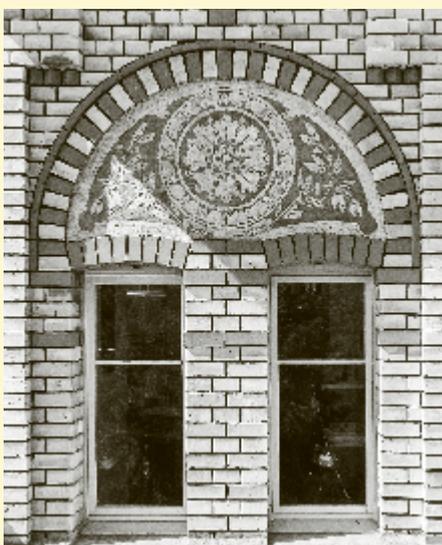
Patrick Mathys
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Markus Kugler
Zugelassener Revisor

Beilage: Jahresrechnung

Das renovierte Walkerhaus und seine Schätze





Ihr nächster Anlass im Walkerhaus? An zentraler Lage mit verschiedenen Räumen:
Belpstrasse 24, 3007 Bern, reservation@walkerhaus.ch, www.walkerhaus.ch

Ob ein Geburtstagsfest, eine Sitzung oder eine Tagung mit Ihrer Firma:
Im Walkerhaus finden Sie die notwendige Infrastruktur, damit Ihr Anlass
ein Erfolg wird.

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!